

Infobrief August 2009



Blick auf Hüttenthal

Liebe Freunde der ÜWG Mossautal, mit diesem Infobrief wollen wir Sie wieder –ohne Anspruch auf Vollständigkeit– über wichtige Dinge in unserer Gemeinde informieren. Der ÜWG Mossautal kommt als der stärksten politischen Kraft in Mossautal eine besondere Rolle bei der Weiterentwicklung unseres Gemeinwesens zu. Unsere Infobriefe, die in unregelmäßigen Zeitabständen herausgegeben werden, erhalten Sie künftig auch elektronisch, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Adresse übermitteln. Ferner sind alle Infobriefe auch auf unserer Homepage www.uewg-mossautal.de nachzulesen. Haben Sie Anmerkungen oder Ideen? Oder wollen Sie bei uns im Interesse unserer Gemeinde mitwirken, dann melden Sie sich bitte bei mir.

Herzlichst
Ihr
Karl-Dieter Götz

Maßnahmen der Gemeinde im Rahmen der Konjunkturprogramme des Bundes und des Landes

Der Gemeinde Mossautal stehen im Rahmen der Konjunkturprogramme 238.000 € an Zuschüssen und zinsgünstigen Darlehen zur Verfügung. Bei voller Inanspruchnahme dieser Summe beträgt der jährliche Schuldendienst hieraus auf 30 Jahre rund 1.200 €. Das ist ein wirklich überschaubarer Betrag.

Mit dieser Summe sollen folgende drei Vorhaben finanziert werden:

Instandsetzung der Erbacher Straße in Hiltersklingen

Die Asphaltdecke dieser Straße ist in weiten Bereichen rissig und hat etliche Löcher. Ferner sind die Randsteine beschädigt. Es ist geplant, die bergseitigen Randsteine, soweit noch nicht geschehen, zu ersetzen, ein Leerrohr für die DSL-Versorgung zu verlegen sowie den Asphaltbelag komplett zu erneuern. Der Bauauftrag ist erteilt. Beginn der Bauarbeiten: August 2009.

Energie-Einsparungsmaßnahmen im Rathaus

Obwohl das Gebäude erst rund 20 Jahre alt ist, ist die Wärmedämmung unzureichend. Zur Reduzierung der Heizkosten soll an den Außenwänden ein Vollwärmeschutz aufgebracht werden. Außerdem werden die Fenster mit Isolierglas versehen und die Heizung auf Brennwerttechnik umgestellt.



Erbacher Straße

Die Angebote liegen vor und die Auftragserteilung erfolgt in Kürze.



Rathaus

Schwimmbad Güttersbach: Dacherneuerung und Installierung einer Solarheizung

Derzeit erfolgt die Beheizung des Badewassers über einen Elektro-Durchlauferhitzer, was zu hohen Stromkosten führt. Ferner ist das Dach des Umkleide- und Funktionsgebäudes schadhaft und mit asbesthaltigen Eternitplatten bedeckt.

Geplant ist die Neueindeckung des Daches mit Trapezblech sowie Installierung einer Solar-Absorberanlage. Die Gemeinde verspricht sich davon eine Einsparung an Stromkosten sowie eine Erhöhung der Attraktivität des Bades durch eine erhöhte Badewassertemperatur. Derzeit werden Angebote eingeholt. Die Ausführung ist nach Ablauf der Badesaison geplant.



Schwimmbad

Wegebau in der Flurbereinigung Ober-Mossau

Im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens konnten in Ober-Mossau wichtige Wegebaumaßnahmen abgeschlossen werden. So wurde gegenüber der Hofreite Weyrauch-Biller ein neuer Erschließungsweg gebaut, der das Mossautal quert und durch den Wald bis zur Hohen Straße führt.



gegenüber Hofreite Weyrauch-Biller

Ebenfalls neu und teilweise auch auf völlig neuer Trasse führt im Oberdorf von Ober-Mossau jetzt ein Wirtschaftsweg zum sog. „Gutloch“. Hierdurch werden landwirtschaftliche Flächen erschlossen und insbesondere ein Weg für die Holzabfuhr geschaffen. Der Weg ist auch zum Wandern sehr geeignet.



neuer Weg am „Gutloch“

Verbesserter Wasserdruck



Die Steuerung der Pumpe zur Füllung des Hochbehälters „Neudorf“ in Unter-Mossau erfolgt seit Jahren über eine angemietete Standleitung der Deutschen Telekom. Nunmehr wurde dieser Vertrag kurzfristig gekündigt mit der Folge deutlicher Kostensteigerungen durch die jeweils notwendigen Einzelverbindungen. Jetzt machte sich die vorausschauende Verlegung eines Steuerkabels vom Gemeindebauhof bis zum Gasthaus „Zur Krone“ im Zuge des Ausbaues der Landesstraße bezahlt. Es bedurfte nur noch einer Verlängerung dieses Kabels hoch bis zum Hochbehälter. Seitdem wird die Pumpe über dieses Kabel kostenfrei gesteuert. Gleichzeitig mit der Kabelverlegung wurde eine neue Wasserleitung von der Haupt-

leitung in der Ortsstraße bis zum Hochbehälter verlegt.

Dadurch war es möglich, die bisher mit wenig Wasserdruck ausgestatteten Häuser in der unteren Ihrigstraße an die Druckerhöhungsanlage anzuschließen und so einen gleichbleibend hohen Wasserdruck zu gewährleisten. Bisher erfolgte die Zuleitung zum Hochbehälter über die Versorgungsleitung in der Ihrigstraße. Deshalb hatten die Anlieger nur bei eingeschalteter Förderpumpe einen ausreichenden Wasserdruck.

Neue Innerortsbeschilderung

Eine deutliche Verbesserung erfuhr das Ortsbild in fast allen Ortsteilen durch eine neue Beschilderung, die auf kommunale Ziele, aber auch auf Firmen und Unterkünfte hinweist. Die zahlreichen Wünsche auf zusätzliche Schilder werden in Kürze erfüllt. Die Kosten neuer Schilder übernehmen die jeweiligen Firmen. Der Ersatz bestehender Schilder erfolgte zu Lasten der Gemeinde bzw. des Tourismusetats.



Das Hinweisschild am Abzweig der Güttersbacher Straße in Hüttenthal wird in Kürze durch Hinweise auf Ziele in Güttersbach ergänzt.

Dorf erneuernde Maßnahmen im Flurbereinigungsverfahren Güttersbach

Die Flurbereinigung ist nicht nur für die Landwirte da. Dies wird vor allem in Güttersbach unter Beweis gestellt. Schon in der Vergangenheit wurden dort in diesem Verfahren öffentliche Anlagen hergestellt und mit hohen Zuschüssen mitfinanziert, so z.B. der Feuerlöschteich „In der Kleinen Harras“ und der Bolzplatz gegenüber dem Hotel „Zentlinde“.

Jetzt wird als eine der letzten Maßnahmen der Platz an der Offenbacher Hütte am Ortsausgang in Richtung Ofen neu hergerichtet.



Platz an der „Offenbacher Hütte“

Der verrohrte Bachlauf wurde freigelegt und im weiteren Verlauf in Richtung Dorfmitte die Wasserführung neu geregelt, so dass künftig Schäden an Privatgrundstücken vermieden werden können.

Die marode Schutzhütte wurde entfernt und wird demnächst durch eine neue ersetzt. Zu den weiteren Maßnahmen im Verfahren Güttersbach zählt auch die Herrichtung eines Fußweges vom ehem. Gemeinwohnhaus in der Hüttenthaler Straße zum Neuen Weg.

Geld gespart



Klärwerk Mossautal

Durch eine Eigenbauaktion des Gemeindebauhofs wurden jetzt weitere Belüftungselemente in der Teichkläranlage erneuert. Da jetzt Edelstahl verwendet wurde, ist zu erwarten, dass die neue Belüftung eine längere Lebensdauer hat als die bisherige. Durch den Eigenbau unter der Regie von Wolfgang Arras konnten mehrere Tausend Euro eingespart werden.

Parkfläche erweitert

Auf Anregung von Ortsvorsteher Volker Rein (ÜWG) wurden kürzlich durch den gemeindlichen Außendienst mit geringen Mitteln zusätzliche Parkflächen am Rathaus angelegt. Die Befestigung der Oberflächen erfolgte durch Felsenkies bzw. Asphalt-Fräsgut. Ein Blickfang ist die von Irmgard und Friedrich Damm liebevoll eingepflanzte Sandstein-Bütt und die neue Sitzgelegenheit.



Herzlichen Glückwunsch unserem neuen Landrat Dietrich Kübler!

Durch einen deutlichen Wahlsieg wurde Dietrich Kübler von der Mossautaler ÜWG zum neuen Landrat des Odenwaldkreises gewählt. Die ÜWG Mossautal dankt ihm für sein langjähriges hervorragendes Wirken in der Gemeindevertretung und wünscht ihm in seinem neuen, verantwortungsvollen Amt alles erdenklich Gute!



